



DEUTSCHER
LANDKREISTAG

PRESSEMITTEILUNG

v o m 1 1 . 1 2 . 2 0 0 9

Umfrage des Landkreistages zur Jobcenter-Reform 169 Landkreise in Arbeitsgemeinschaften wollen ins Optionsmodell wechseln – Chance für Wahlfreiheit nutzen

Der Deutsche Landkreistag (DLT) hat heute das Ergebnis seiner Umfrage unter den 240 in Arbeitsgemeinschaften mit der Bundesagentur für Arbeit engagierten Landkreisen vorgestellt. Danach sprechen sich 169 Kreise dafür aus, die Betreuung und Vermittlung Langzeitarbeitsloser und ihrer Familienangehörigen fortan in eigene Hände zu nehmen, wie dies bereits heute schon die 69 Optionskommunen tun. Präsident Landrat Hans Jörg Duppré schlug daher in der andauernden Diskussion um die Neuorganisation der Jobcenter vor, die Option für alle interessierten Kommunen zu öffnen bzw. zahlenmäßig zumindest auszuweiten und damit Landkreise und Städte selbst über die Art und Weise der Aufgabenwahrnehmung entscheiden zu lassen. „Eine solche Wahlfreiheit würde einen enorm befriedenden Effekt in der verfahrenen Debatte haben. Die Mehrheit der in Arbeitsgemeinschaften engagierten Kommunen hält mehr kommunale Verantwortung für erforderlich.“

Nach Duppré sei dies auch ein eindrucksvoller und nicht zu ignorierender Beleg dafür, dass die Diskussion um die Neuorganisation der SGB II-Verwaltung an den Kommunen vorbei geführt werde. „Bis dato liegt für die Zukunft der Arbeitsgemeinschaften keine Diskussionsgrundlage vor, die wirklich geeignet ist, die rechtlichen und tatsächlichen Probleme dieser Mischverwaltungsgebilde aus Kommunen und Bundesagentur zu lösen.“

Daher sollte versucht werden, für beide Modelle – Arbeitsgemeinschaften und Optionskommunen – eine befriedigende Lösung zu finden. „Für die Option gesprochen bedeutet das, ein bewährtes und vor Ort auch gewolltes Modell weiter zur Entfaltung zu bringen und nicht unnötig zu beschränken. Dass dies verfassungsrechtlich möglich ist, sollte auch von denen anerkannt werden, die gebetsmühlenartig immer wieder ohne sachliche oder rechtliche Argumente das Gegenteil behaupten.“

Duppré trat vor diesem Hintergrund dem immer wieder anzutreffenden Misstrauen des Bundes gegenüber der alleinigen Aufgabenerfüllung der Kommunen entgegen:

„Die Kreise und Städte verwenden die im Rahmen des SGB II bereitgestellten Bundesmittel nach bestem Wissen und Gewissen im Interesse der Langzeitarbeitslosen und ihrer Familien. Das beinhaltet selbstverständlich eine transparente Rechnungslegung.“ Auch, dass der Mittelabfluss in den Kommunen kontrolliert werden müsse, sei selbstverständlich. Allerdings dürfe der Bund die Arbeit der Optionskommunen nicht über die Hintertür der Rechnungsprüfung unsachgemäß einschränken und nach bereits erfolgter Auszahlung an die Hilfebedürftigen Millionenbeträge zurückfordern. Darüber hinaus schwebte dem Bund sogar eine neue, selbst bei eigenem Verschulden des Bundes greifende Haftung der Optionskommunen vor, was der DLT-Präsident als ungeheuerlich bezeichnete. „Die Kommunen sind schließlich keine dubiosen Geschäftemacher, sondern Teil der öffentlichen Verwaltung. So sollte man mit dem vorbildlichen Engagement der Kreise für die Arbeitslosen nicht umgehen“, kritisierte Duppré.

Die Neuorganisation diene keinem Selbstzweck, sondern sei eine Voraussetzung für die erforderliche soziale und integrative Unterstützung der betroffenen Menschen. „Ziel muss die Leistungserbringung aus einer Hand bleiben“, erinnerte der DLT-Präsident. Es sei nicht erkennbar, dass die nun vorgesehene Aufgabentrennung bei den Arbeitsgemeinschaften gleichermaßen die Bürgerinteressen berücksichtigen und den Anforderungen des Bundesverfassungsgerichts gerecht werden könne. Die rechtlichen und tatsächlichen Probleme seien fast unlösbar. „Daher muss umso mehr die Lösung auch in der Erweiterung der Option gesucht werden“, so Duppré abschließend.

Zum Hintergrund:

Derzeit bestehen insgesamt 346 Arbeitsgemeinschaften von Kommunen (240 Landkreise, sonst kreisfreie Städte) und Arbeitsagenturen. Mit der vorliegenden Umfrage spricht sich mit 169 Landkreisen fast die Hälfte der in ARGEn engagierten Kommunen für die Option aus. Auch Städte wie Hamburg, Mannheim oder Stuttgart haben bereits signalisiert, eine Optionsmöglichkeit nutzen zu wollen.

	Landkreis/Kreis	Bundesland
1.	Alb-Donau-Kreis	Baden-Württemberg
2.	Landkreis Böblingen	Baden-Württemberg
3.	Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald	Baden-Württemberg
4.	Landkreis Calw	Baden-Württemberg
5.	Landkreis Emmendingen	Baden-Württemberg
6.	Enzkreis	Baden-Württemberg
7.	Landkreis Freudenstadt	Baden-Württemberg
8.	Landkreis Heidenheim	Baden-Württemberg
9.	Landkreis Heilbronn	Baden-Württemberg
10.	Hohenlohekreis	Baden-Württemberg
11.	Landkreis Karlsruhe	Baden-Württemberg
12.	Landkreis Konstanz	Baden-Württemberg
13.	Landkreis Lörrach	Baden-Württemberg
14.	Landkreis Ludwigsburg	Baden-Württemberg
15.	Main-Tauber-Kreis	Baden-Württemberg
16.	Neckar-Odenwald-Kreis	Baden-Württemberg

17.	Ostalbkreis	Baden-Württemberg
18.	Landkreis Raststatt	Baden-Württemberg
19.	Rems-Murr-Kreis	Baden-Württemberg
20.	Landkreis Schwäbisch Hall	Baden-Württemberg
21.	Schwarzwald-Baar-Kreis	Baden-Württemberg
22.	Landkreis Sigmaringen	Baden-Württemberg
23.	Landkreis Tübingen	Baden-Württemberg
24.	Zollernalbkreis	Baden-Württemberg
25.	Landkreis Altötting	Bayern
26.	Landkreis Amberg-Weizsach	Bayern
27.	Landkreis Ansbach	Bayern
28.	Landkreis Aschaffenburg	Bayern
29.	Landkreis Augsburg	Bayern
30.	Landkreis Bad Kissingen	Bayern
31.	Landkreis Bamberg	Bayern
32.	Landkreis Bayreuth	Bayern
33.	Landkreis Berchtesgadener Land	Bayern
34.	Landkreis Cham	Bayern
35.	Landkreis Coburg	Bayern
36.	Landkreis Deggendorf	Bayern
37.	Landkreis Dillingen a.d. Donau	Bayern
38.	Landkreis Ebersberg	Bayern
39.	Landkreis Erding	Bayern
40.	Landkreis Forchheim	Bayern
41.	Landkreis Freising	Bayern
42.	Landkreis Fürstenfeldbruck	Bayern
43.	Landkreis Fürth	Bayern
44.	Landkreis Günzburg	Bayern
45.	Landkreis Haßberge	Bayern
46.	Landkreis Hof	Bayern
47.	Landkreis Kitzingen	Bayern
48.	Landkreis Kronach	Bayern
49.	Landkreis Kulmbach	Bayern
50.	Landkreis Lichtenfels	Bayern
51.	Landkreis Lindau (Bodensee)	Bayern
52.	Landkreis Miltenberg	Bayern
53.	Landkreis Mühldorf a. Inn	Bayern
54.	Landkreis München	Bayern
55.	Landkreis Neustadt a.d. Waldnaab	Bayern
56.	Landkreis Neu-Ulm	Bayern
57.	Landkreis Oberallgäu	Bayern
58.	Landkreis Ostallgäu	Bayern
59.	Landkreis Pfaffenhofen a.d. Ilm	Bayern
60.	Landkreis Regensburg	Bayern
61.	Landkreis Rhön-Grabfeld	Bayern
62.	Landkreis Roth	Bayern
63.	Landkreis Schwandorf	Bayern
64.	Landkreis Schweinfurt	Bayern
65.	Landkreis Starnberg	Bayern
66.	Landkreis Tirschenreuth	Bayern
67.	Landkreis Traunstein	Bayern
68.	Landkreis Wunsiedel i. Fichtelgebirge	Bayern

69.	Landkreis Barnim	Brandenburg
70.	Landkreis Dahme-Spreewald	Brandenburg
71.	Landkreis Elbe-Elster	Brandenburg
72.	Landkreis Havelland	Brandenburg
73.	Landkreis Oberspreewald-Lausitz	Brandenburg
74.	Landkreis Potsdam-Mittelmark	Brandenburg
75.	Landkreis Prignitz	Brandenburg
76.	Landkreis Teltow-Fläming	Brandenburg
77.	Landkreis Gießen	Hessen
78.	Kreis Groß-Gerau	Hessen
79.	Landkreis Kassel	Hessen
80.	Lahn-Dill-Kreis	Hessen
81.	Landkreis Limburg-Weilburg	Hessen
82.	Schwalm-Eder-Kreis	Hessen
83.	Werra-Meißner-Kreis	Hessen
84.	Wetteraukreis	Hessen
85.	Landkreis Güstrow	Mecklenburg-Vorpommern
86.	Landkreis Ludwigslust	Mecklenburg-Vorpommern
87.	Landkreis Mecklenburg-Strelitz	Mecklenburg-Vorpommern
88.	Landkreis Müritz	Mecklenburg-Vorpommern
89.	Landkreis Nordvorpommern	Mecklenburg-Vorpommern
90.	Landkreis Rügen	Mecklenburg-Vorpommern
91.	Landkreis Aurich	Niedersachsen
92.	Landkreis Celle	Niedersachsen
93.	Landkreis Cloppenburg	Niedersachsen
94.	Landkreis Diepholz	Niedersachsen
95.	Landkreis Goslar	Niedersachsen
96.	Region Hannover	Niedersachsen
97.	Landkreis Nienburg/Weser	Niedersachsen
98.	Landkreis Northeim	Niedersachsen
99.	Landkreis Schaumburg	Niedersachsen
100.	Landkreis Vechta	Niedersachsen
101.	Landkreis Wolfenbüttel	Niedersachsen
102.	Städteregion Aachen	Nordrhein-Westfalen
103.	Kreis Euskirchen	Nordrhein-Westfalen
104.	Kreis Heinsberg	Nordrhein-Westfalen
105.	Kreis Herford	Nordrhein-Westfalen
106.	Kreis Höxter	Nordrhein-Westfalen
107.	Kreis Lippe	Nordrhein-Westfalen
108.	Märkischer Kreis	Nordrhein-Westfalen
109.	Kreis Mettmann	Nordrhein-Westfalen
110.	Oberbergischer Kreis	Nordrhein-Westfalen
111.	Kreis Olpe	Nordrhein-Westfalen
112.	Kreis Paderborn	Nordrhein-Westfalen
113.	Kreis Recklinghausen	Nordrhein-Westfalen
114.	Rhein-Erft-Kreis	Nordrhein-Westfalen
115.	Rheinisch-Bergischer Kreis	Nordrhein-Westfalen
116.	Rhein-Kreis Neuss	Nordrhein-Westfalen
117.	Rhein-Sieg-Kreis	Nordrhein-Westfalen
118.	Kreis Siegen-Wittgenstein	Nordrhein-Westfalen
119.	Kreis Soest	Nordrhein-Westfalen
120.	Kreis Unna	Nordrhein-Westfalen

121.	Kreis Warendorf	Nordrhein-Westfalen
122.	Kreis Wesel	Nordrhein-Westfalen
123.	Landkreis Altenkirchen	Rheinland-Pfalz
124.	Eifelkreis Bitburg-Prüm	Rheinland-Pfalz
125.	Landkreis Cochem-Zell	Rheinland-Pfalz
126.	Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz
127.	Landkreis Germersheim	Rheinland-Pfalz
128.	Landkreis Kusel	Rheinland-Pfalz
129.	Landkreis Mainz-Bingen	Rheinland-Pfalz
130.	Landkreis Mayen-Koblenz	Rheinland-Pfalz
131.	Landkreis Neuwied	Rheinland-Pfalz
132.	Rhein-Hunsrück-Kreis	Rheinland-Pfalz
133.	Rhein-Lahn-Kreis	Rheinland-Pfalz
134.	Landkreis Neunkirchen	Saarland
135.	Regionalverband Saarbrücken	Saarland
136.	Landkreis Saarlouis	Saarland
137.	Saarpfalz-Kreis	Saarland
138.	Landkreis Meißen ¹	Sachsen
139.	weiterer Landkreis	Sachsen
140.	weiterer Landkreis	Sachsen
141.	Landkreis Anhalt-Bitterfeld ¹	Sachsen-Anhalt
142.	Burgenlandkreis	Sachsen-Anhalt
143.	Landkreis Börde	Sachsen-Anhalt
144.	Landkreis Harz ¹	Sachsen-Anhalt
145.	Landkreis Jerichower Land	Sachsen-Anhalt
146.	Landkreis Mansfeld-Südharz	Sachsen-Anhalt
147.	Saalekreis ¹	Sachsen-Anhalt
148.	Salzlandkreis ¹	Sachsen-Anhalt
149.	Altmarkkreis Salzwedel	Sachsen-Anhalt
150.	Landkreis Stendal	Sachsen-Anhalt
151.	Landkreis Witte nberg ¹	Sachsen-Anhalt
152.	Kreis Dithmarschen	Schleswig-Holstein
153.	Kreis Ostholstein	Schleswig-Holstein
154.	Kreis Pinneberg	Schleswig-Holstein
155.	Kreis Plön	Schleswig-Holstein
156.	Kreis Rendsburg-Eckernförde	Schleswig-Holstein
157.	Kreis Segeberg	Schleswig-Holstein
158.	Landkreis Greiz	Thüringen
159.	Landkreis Hildburghausen	Thüringen
160.	Ilm-Kreis	Thüringen
161.	Kyffhäuserkreis	Thüringen
162.	Landkreis Nordhausen	Thüringen
163.	Saale-Orla-Kreis	Thüringen
164.	Landkreis Saalfeld-Rudolstadt	Thüringen
165.	Landkreis Schmalkalden-Meiningen	Thüringen
166.	Landkreis Sömmerda	Thüringen
167.	Landkreis Sonneberg	Thüringen
168.	Unstrut-Hainich-Kreis	Thüringen
169.	Wartburgkreis	Thüringen

¹ Vor der Kreisgebietsreform schon zum Teil Optionskreis.